

Dämmunterlage

# UZIN RR 188

Klebbare, elastische Dämmunterlage unter textilen Bodenbelägen und Parkett

## Anwendungsbereiche:

Elastische Dämmunterlage auf Kork-Schaum-Granulat-Basis für darauf geklebte Boden- und Wandbeläge im Innenbereich.

Geeignet u. a. unter:

- ▶ textilen Bodenbelägen
- ▶ textilen Prallwandbelägen in Sportstätten
- ▶ Parkett mit Nut- und Federverbindung

Klebbar mit geeigneten UZIN Belagsklebstoffen auf saugfähigen und nicht saugfähigen, ebenen und ggf. gespachtelten Untergründen.

Macht den maßgeschneiderten Einbau von Gehkomfort, Trittschall- und Wärmedämmung auf schlecht gedämmten Untergründen möglich. Vermindert im Treppenbereich Schallübertragungen und vorzeitigen Belagsverschleiß durch Stoß- und Schlagbeanspruchung.

Die Eignung des Gesamtaufbaus für Warmwasser-Fußbodenheizungen und Stuhlrollenbeanspruchung sowie das Eindruckverhalten muss jeweils geprüft werden (siehe „Wichtige Hinweise“).

## Produktvorteile / Eigenschaften:

Flexible, gut plan liegende Unterlage in Bahnen. Verfügbar in verschiedenen Dicken für unterschiedliche Anforderungen und Aufbauhöhen. Mit poröser, dampfdurchlässiger Struktur und Oberfläche. Macht Böden trittelastisch und fußwarm.



**Materialbasis:** Polyurethanegebundenes Mischgranulat aus Kork und PUR-Weichschaum.

- ▶ Leicht zuschneidbar und verlegbar
- ▶ Gutes Rückstellvermögen
- ▶ Wasserdampfdurchlässig / atmungsaktiv
- ▶ Wasser- und reinigungsbeständig
- ▶ Sehr wärmebeständig
- ▶ Trittschall- und wärmedämmend
- ▶ Erhöht den Geh- und Wohnkomfort
- ▶ EMICODE EC 1 PLUS/Sehr emissionsarm

## Technische Daten:

Lieferform:	Bahnen in Rollen				
Bahnenbreite:	1 m				
Farbe:	graubraun meliert				
Brandverhalten:	Brandklasse E <sub>fl</sub> nach DIN EN 13501-1				
Raumgewicht:	ca. 450 kg/m <sup>3</sup>				
Materialdicke:	mm	2	3	4	6
Bahnenlänge:	m	50	40	30	20
Flächengewicht:	kg/m <sup>2</sup>	0,9	1,3	1,8	2,7
TVM nach EN ISO 10140-3:2010:*	dB	15	16	17	17
WDW nach DIN 52 612:**	m <sup>2</sup> K/W	0,04	0,05	0,06	0,10

\* TVM = Trittschallverbesserungsmaß / Unterlage lose verlegt, ohne Belag. Siehe „Wichtige Hinweise“.

\*\* WDW = Wärmedurchlasswiderstand ohne Belag.

## Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss eben, fest, rissfrei, trocken, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen.

Untergrund entsprechend mitgeltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Untergrund gründlich absaugen, dann grundieren und spachteln. Je nach Untergrund und Einsatzbereich geeignete Grundierungen und Spachtelmassen der UZIN-Produktübersicht entnehmen. Grundierung und Spachtelschicht immer gut durchtrocknen lassen.

Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte beachten.

## Verarbeitung:

### Verlegen der Unterlage:

Unterlagsbahnen parallel zur vorgesehenen Bahnrichtung des Belags, aber mit mind. 20 cm versetztem Stoß, auslegen und zuschneiden. Kopf- und Längsnähte beschneiden, falls erforderlich.

Für Parkettarbeiten Unterlage quer zur Verlegrichtung des Parkett auslegen.

Bahnen nach den Fachregeln für „Bodenbelagarbeiten und Parkettarbeiten“ verlegen. Produktdatenblätter der verwendeten Klebstoffe (siehe Klebstoffdaten) beachten.

Für markierungsempfindliche Oberbeläge, z. B. dünne Textilbeläge, die verklebte Unterlage mit UZIN KR 410 glätten und durchtrocknen lassen.

### Kleben der Oberbelagsbahnen:

Belag frühestens 24 – 48 Std. nach dem Verlegen der Unterlage verkleben. Die Nähte der Belagsbahnen sollen parallel, aber mind. 20 cm versetzt zu den Stößen der Unterlage angeordnet sein.

Für die Verklebung von Mehrschichtparkett Klebstoffe laut Tabelle „Klebstoffdaten Parkettarbeiten“ einsetzen.

## Klebstoffdaten:

Dämmunterlage kleben	Zahnung	Ablüftezeit	Verbrauch
Auf saugfähigen Untergründen UZIN UZ 88 UZIN UZ 90	B 1 B 1	ca. 5 – 15 Min. 5 – 15 Min.	ca. 350 – 450 g/m <sup>2</sup> 250 – 350 g/m <sup>2</sup>
Auf nicht saugfähigen Untergründen UZIN KE 2000 S	A2	10 – 40 Min.	300 – 350 g/m <sup>2</sup>
Oberbeläge kleben auf UZIN RR 188	Zahnung	Ablüftezeit	Verbrauch
Textile Beläge UZIN UZ 88 UZIN UZ 90	B 1 B 1	5 – 15 Min. 5 – 15 Min.	350 – 400 g/m <sup>2</sup> 250 – 350 g/m <sup>2</sup>

## Klebstoffdaten Parkettarbeiten:

Dämmunterlage kleben	Zahnung	Abbindezeit*	Verbrauch ca.
UZIN MK 92 S	B 2	24 Std.	600 – 800 g/m <sup>2</sup>
Parkett mit Nut- und Federverbindung auf UZIN RR 188	Zahnung	Abbindezeit**	Verbrauch ca.
UZIN MK 250	B 11	48 Std.	1000 – 1200 g/m <sup>2</sup>
UZIN MK 200	B 11	24 Std.	1000 – 1200 g/m <sup>2</sup>
UZIN MK 95	B 11	24 Std.	1000 – 1200 g/m <sup>2</sup>

\* Abbindezeit der verklebten Unterlage einhalten, erst danach Mehrschichtparkett verkleben. | \*\* Abbindezeit vor Nutzung / Begehen der verlegten Parkettfläche.

## Wichtige Hinweise:

- ▶ Bei trockener Lagerung mindestens 24 Monate lagerfähig.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C, rel. Luftfeuchte unter 75%. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchte verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchte verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeit der verwendeten Klebstoffe.
- ▶ Das jeweils angegebene Trittschallverbesserungsmaß ist ein unter Normbedingungen ermittelter Richtwert. Aufgrund der, für jedes Gebäude, individuellen Akustik und der jeweils eingesetzten Materialien sowie ggf. Aufbauten können die Werte abweichen. Zur Ermittlung des tatsächlich erreichten Trittschallverbesserungsmaßes muss die Messung und deren Bewertung unter Realbedingungen erfolgen.
- ▶ Auf Dämmunterlagen nur Beläge verlegen, die vom Hersteller als dafür geeignet empfohlen sind, ggf. anwendungstechnische Beratung einholen.
- ▶ Unter Holzpflaster RE 10 – 30 mm, nur UZIN RR 188 in 2 mm in Verbindung mit UZIN MK 92 S verwenden.
- ▶ Das Stuhlrollen- und Eindruckverhalten von Bodenbelägen kann sich in Verbindung mit Dämmunterlagen verändern. Manche Beläge erreichen im Aufbau mit Dämmunterlagen die Stuhlrolleneignung nicht mehr dauerhaft. Solche Beläge erfordern den Einsatz von Carbon-Flexunterlagen im Stuhlrollenbereich. Im Zweifel beim Belagshersteller nachfragen oder anwendungstechnische Beratung einholen.
- ▶ Auf Fußbodenheizungen sollen Bodenbeläge in Anlehnung an DIN EN 1264 einen WDW von 0,15 m<sup>2</sup> K/W nicht übersteigen. Der WDW der Doppelschicht Unterlage/Belag ergibt sich als Summe von deren Einzel-WDW-Werten.
- ▶ Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelags- und Parkett-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen. (z. B. EN, DIN, VOB, Ö-NORM, SIA, u. a.) Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
  - DIN 18 356 „Parkettarbeiten“, Ö-Norm B 2218
  - DIN 18 357 „Holzpflasterarbeiten“
  - DIN 18 365 „Bodenbelagsarbeiten“, Ö-Norm B 2236
  - ZDB-Merkblatt „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“
  - TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“
  - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“
  - TKB-Merkblatt „Kleben von Parkett“
  - TKB-Merkblatt „Kleben von textilen Bodenbelägen“

## Arbeits- und Umweltschutz:

Die Unterlage selbst macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Die Hinweise zum Arbeits- und Umweltschutz in den Produktdatenblättern der mitverwendeten Verlegewerkstoffe sind zu beachten. EMICODE EC 1 PLUS – „Sehr emissionsarm“ – geprüft und eingestuft entsprechend GEV Richtlinien. Weist keine nach heutigem Kenntnisstand relevanten Emissionen von Formaldehyd, Schadstoffen oder anderen flüchtigen, organischen Stoffen (VOC) auf.

## Entsorgung:

Verschnittreste sowie Verbund aus Belag und Unterlage sind Baustellenabfall.